

Städtischer Gewerbeverband
Protokoll der Generalversammlung vom 3. Mai 2012

Datum:	Donnerstag, 3. Mai 2012
Zeit:	19.30 – 20.15 Uhr
Ort:	Bernet Bodenbeläge AG, Schaffhausen
Vorsitz:	Karin Spörli, Präsidentin
Anwesend:	26 Aktivmitglieder, Gönnermitglieder, Ehrenmitglieder, sowie Gäste aus Wirtschaft, Politik und Medien
Entschuldigt:	Diverse
Protokoll:	R. Brunetti
Betriebsbesichtigung:	Vor Beginn der GV lädt die Firma Bernet Bodenbeläge AG zu einer Betriebsbesichtigung ein
Traktanden:	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung, Präsenz und Wahl der Stimmzähler2. Protokoll der GV vom 5.5.20113. Jahresbericht 20114. Jahresrechnung 2011 Revisorenbericht und Décharge-Erteilung5. Budget und Festsetzung des Jahresbeitrages 20136. Wahlen<ul style="list-style-type: none">• Präsident• Vorstandsmitglieder• Revisoren7. Anträge8. Verschiedenes

1. Begrüssung, Präsenz und Wahl der Stimmzähler

Präsidentin Karin Spörli begrüsst die Teilnehmenden zur Generalversammlung 2012.

Sie bedankt sich herzlich bei den heutigen Gastgebern, den Herren Daniel Bernet und Athanasios Giontsis von der Firma Bernet Bodenbeläge AG für das Gastrecht, aber auch für die sehr interessanten Ausführungen über die Tätigkeiten des Unternehmens. Es ist immer erfreulich und interessant, einen Betrieb aus unseren Reihen besichtigen zu können. Unternehmer kennen zu lernen, die sich engagieren, bereit sind Risiken einzugehen, Arbeitsplätze schaffen und sicherstellen sowie die Ausbildung der zukünftigen Mitarbeiter übernehmen. Solches Engagement zeichnen unsere Unternehmer aus es ist zu wünschen, dass eben solches Engagement auch mit dem notwendigen Erfolg belohnt wird.

Ein weiteres interessantes Jahr liegt hinter uns. Was in Sachen Verbandsarbeit genau gelaufen ist, kann dem Jahresbericht 2011 entnommen werden.

Der Jahresbericht wiedergibt einen Rückblick, die Präsidentin möchte aber auch kurz auf die Gegenwart eingehen, respektive einen Blick in die Zukunft werfen.

Wie vorher erwähnt, sind unsere KMUs diejenigen, die Arbeitsplätze sicherstellen, Risiken eingehen und sich tagtäglich dem Markt stellen. 99.7 % der Schweizer Betriebe beschäftigen weniger als 250 Mitarbeitende. Die Herausforderungen bleiben auch für die Zukunft sehr gross. Gewisse Rahmenbedingungen, auf die wir alle keinen oder sehr geringen direkten Einfluss haben, sich aber in brutaler Geschwindigkeit und Dynamik bemerkbar machen, halten uns auf Trab. Wir werden uns alle auch in Zukunft dieser Berg und Talfahrt erfolgreich stellen. Und einmal mehr hoffen wir sehr, dass uns auch die politischen Vertreter bei diesen Herausforderungen unterstützen werden.

Nach diesen einführenden Worten leitete die Präsidentin zur Behandlung der statutarischen Geschäfte über. Dies mit dem Hinweis, dass die Einladungen fristgerecht verschickt wurden.

1. Begrüssung, Präsenz und Wahl der Stimmzähler

Karin Spörli richtet einen speziell herzlichen Gruss an:

- **Die Neumitglieder:**
 - Herr Seubert von der Pinea AG, Schaffhausen, als Mitglied
 - Ralf Bender, Projekt Bender, aus Königfeld im Schwarzwald, als Gönnermitglied
- **unsere Gäste:**
 - Thomas Feurer, Stadtpräsident
 - Dr. Raphael Rohner, Präsident Grosser Stadtrat → ebenfalls Mitglied
 - Müller-Buchser Barbara, Präsidentin KGV
 - Peter Wehrli, Präsident Pro City
- **Unser Ehrenmitglied**
 - Roland Schöttle
- **Vertreter der Medien**

Schaffhauser Nachrichten, Philippe Lenherr

Als Stimmzähler wird Martin Egger vorgeschlagen und gewählt.

2. Protokoll der GV vom 5. Mai 2011

Das Protokoll wurde allen Mitgliedern anschliessend an die letzte GV zugestellt. Der Vorstand **beantragt**, dieses zu **genehmigen**.

Das Protokoll wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2011

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung verschickt. Er wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung 2011, Revisorenbericht und Décharge-Erteilung

Renato Brunetti, Geschäftsführer, erläutert die Rechnung 2010. Diese sieht einen Vorschlag von Fr. 3'024.08 vor. In der Rechnung wurden nicht budgetierte Rückstellungen für Wahlen und Abstimmungen von Fr. 2'000.00 gemacht. Das Budget rechnete mit einem Vorschlag von Fr. 4'200.00.

Der Revisorenbericht wurde allen Mitgliedern schriftlich zugestellt. Die Revisoren empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Mitglieder stimmen der Jahresrechnung in vorliegender Form einstimmig zu und erteilen den Organen einstimmig Décharge.

Karin Spörli bedankt sich an dieser Stelle bei Renato Brunetti und seinem Team herzlich für die stets gewissenhafte Rechnungsführung.

Herzlichen Dank auch den Revisoren Jack Vögeli und Philipp Pfister

5. Budget und Festsetzung des Jahresbeitrages 2012

Das Budget sieht bei gleichbleibenden Jahresbeiträgen einen Vorschlag von Fr. 200.00 vor. Grösster Ausgabenposten sind geplante Aufwendungen von rund Fr. 10'000.00 für die Gesamterneuerungswahlen 2012.

Das Budget wird ohne Diskussion in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt. Dies bei unveränderten Beiträgen, Mitgliederbeitrag CHF 150.-- sowie Partnermitgliederbeitrag CHF 100.--.

6. Wahlen

Präsident

Wie im Jahresbericht erwähnt, so die Präsidentin, ist dies heute die letzte von 7. Generalversammlung die sie leiten durfte. Die Arbeiten als Präsidentin haben ihr grosse Freude bereitet, sie konnte einiges Lernen, viel Verstehen und auch sehr interessante Kontakte knüpfen. Trotzdem, jetzt ist es an der Zeit, das Feld einem der Vorstandskollegen zu überlassen.

Erfreulicherweise stellt sich Andreas Hasler, Geschäftsführer und Inhaber der Leag Antriebstechnik AG, Schaffhausen, zur Wahl als Präsident. Andreas Hasler stellt sich kurz persönlich vor.

Weitere Wahlvorschläge aus der Versammlung gibt es nicht. Andreas Hasler wird mit Applaus zum neuen Präsidenten gewählt. Andreas Hasler bedankt sich für das Vertrauen und für die Wahl zum Präsidenten. Er freut sich auf diese neue Herausforderungen.

Präsidentin: Andreas ich gratuliere dir herzlich zur Wahl und bin überzeugt, dass dich eine sehr interessante Zeit erwartet. Damit du für ganz harte Fälle ein Werkzeug zur Hand hast, darf ich dir diese Zange weiterreichen. Das ist das präsidiale Werkzeug welches von Präsidium zu Präsidium weitergereicht wird. Obwohl ab und zu wäre ein Werkzeug für einen Klaps auf den Hinterkopf wohl hilfreicher.

Vorstandsmitglieder

Von den bisherigen Vorstandsmitgliedern stellen sich Peter Dreher, André Gaille, Ernst U. Fischli, Nicole Herren, Heinz Sulzer und Stefan Tanner zur Wiederwahl.

Auf eine Wiederwahl von Hugo Schlatter möchte der Vorstand verzichten, nachdem er seit seiner Wahl weder an einer Generalversammlung noch an einer Vorstandssitzung teilgenommen hat.

Die Wahl des bisherigen Vorstandes (ohne Hugo Schlatter) erfolgt mit Applaus.

Als neues Vorstandsmitglied kann der Vorstand erfreulicherweise Stefan Oetterli (heute ferienabwesend) vorschlagen.

- Stefan Oetterli ist Inhaber und Geschäftsführer der Kurt Oetterli AG, Elektrofachgeschäft, Schaffhausen.
- Ist verheiratet, Vater von zwei erwachsenen Kinder, beide bereits im Betrieb tätig, einer davon arbeitet bereits an der Meisterprüfung
- Ist für sein Unternehmen, seine Branche aber auch für unsere Region sehr aktiv
 - Vorstandsmitglied Quartierverein Breite
 - Stiftungsratspräsident von Kolping Schaffhausen → katholische Vereinigung
 - Vizepräsident der Aufsichtskommission HF SH

Weitere Wahlvorschläge aus der Versammlung werden nicht gemacht und Stefan Oetterli wird einstimmig gewählt.

Revisoren

Jakob Vögeli tritt nach 11 Jahren Amtszeit als Revisor an der heutigen Versammlung zurück. Im Namen des Vorstandes und der Mitglieder bedanken wir uns ganz herzlich bei Jack Vögeli für seine stets kompetente und wichtige Mitarbeit.

Philipp Pfister, stellt sich erfreulicherweise weiterhin bereit, als Revisor zu amten. Ein grosses Dankeschön auch an ihn.

In der Person von Berthold M. Fäh, ehemaliger Banker, heute Geschäftsführer und Gesellschafter bei der Fäh, Kottmann + Partner GmbH sowie Inhaber bei Berthold M. Fäh Vermögensverwaltung, Schaffhausen, konnte ein geeigneter Nachfolger für Jack Vögeli gefunden werden.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht. Philipp Pfister und Berthold Fäh werden einstimmig gewählt.

7. Anträge

Liegen keine vor.

8. Verschiedenes

Projekt sitzbank'13 Schaffhausen.

Der Städtische Gewerbeverband ist Patronatsmitglied und unterstützt die Aktion gemeinsam mit der Pro City und Schaffhauserland Tourismus. In den Medien wurde verschiedentlich darüber informiert und zwischenzeitlich steht fest, dass das Projekt realisiert werden kann, denn heute liegen bereits über 60 Anmeldungen vor. Anmeldefrist ist noch bis ende Woche. Anmeldeformulare liegen auf. Das Organisationskomitee würde sich über weitere Anmeldungen freuen, Peter Wehrli und die Präsidentin stehen für weitere Auskünfte sehr gerne zur Verfügung.

Heinz Sulzer übernimmt es, der zurück tretenden Präsidentin zu danken und ihre Arbeit zu ehren. Er führt folgendes aus:

„Am 10. April 2002 wurde Karin Spörli – zusammen mit Ernst Fischli und Markus Baumgartner - in den Vorstand des Städtischen Gewerbeverbandes gewählt. Präsidentin war damals Christina Waldvogel. Nach dem Rücktritt von Christina Waldvogel wurde sie am 9. Mai 2005 einstimmig zur Präsidentin gewählt und übernahm auf dem Motorschiff Albatros das Steuer des Verbandes.

Während ihrer siebenjährigen Amtszeit als Präsidentin hat sie den Verband mit Engagement, Weitsicht und dem nötigen Fingerspitzengefühl geführt. Der Städtische Gewerbeverband ist anerkannter Gesprächs- und Verhandlungspartner für Behörden, Amtsstellen, Politik und Medien. Das ist auch der Verdienst der abtretenden Präsidentin und dafür gebührt ihr Dank und Anerkennung.

Eckpunkte während ihrer Präsidialzeit waren:

- Politische Arbeit (Abstimmungsempfehlungen, Vernehmlassungen, Wahlen)
- Regelmässigen Gespräche mit dem Gesamtstadtrat
- Mitgliederwerbung
- Jubiläum 125 Jahre Gewerbeverbände Stadt und Kanton Schaffhausen
- Administrative Belastung der KMU
- Organisation und Arbeitsweise des Vorstandes
- Aufbau einer Webseite
- Projekt „PASS“: Potentialaktivierung Stadt Schaffhausen
- Statuten-Revision inklusive schaffen der Gönnermitglieder

Eine wichtige Aufgabe der Präsidentin war die Vertretung des Städtischen Gewerbes an zahlreichen Veranstaltungen wie Generalversammlungen, Jubiläen, Firmenanlässen, Orientierungen, Vernissagen, Lehrabschlussfeiern, Podiumsdiskussionen und Radio-Munot-Diskussionen. Als Kommunikationsfachfrau hat Karin Spörli diese Aufgabe hervorragend wahrgenommen.

Speziell würdigen möchte ich auch Ihr Engagement in unserer Dachorganisation, beim Kantonalen Gewerbeverband Schaffhausen. Als Präsidentin eines örtlichen Gewerbeverbandes ist man automatisch Vorstandsmitglied des KGV. Karin hat in dieser Funktion in verschiedenen Kommissionen und Arbeitsgruppen hervorragende Arbeit geleistet. Auch nach ihrem Rücktritt als Präsidentin des Städtischen Verbandes wird sie erfreulicherweise weiterhin im KGV-Vorstand mitarbeiten.

Während 10 Jahren, davon 7 Jahre als Präsidentin, hat sich Karin Spörli mit grossem Engagement, ehrenamtlich und erfolgreich für die Belange des Schaffhauser Gewerbes engagiert. Der Vorstand freut sich deshalb, ihnen zu beantragen, Karin Spörli zum Ehrenmitglied zu ernennen.“ Karin Spörli wird mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied ernannt. Der Geschäftsführer überreicht ihr ein Präsent.

Das neue Ehrenmitglied bedankt sich herzlich für diese Ehrung. Sie habe sich immer gerne für die Anliegen und Interessen der Verbandsmitglieder eingesetzt. Die Arbeit habe ihr meist Freude bereitet und sie habe durch dieses Amt viele neue Leute kennen gelernt und interessante Kontakte knüpfen können.

Barbara Müller-Buchser, Präsidentin des Kantonalen Gewerbeverbandes Schaffhausen KGV, bedankt sich für die Einladung zur GV. Sie würdigt die grossen Verdienste von Karin Spörli auch aus der Sicht des KGV und weist darauf hin, dass Karin Spörli auch für den KGV sehr gute und grosse Arbeit geleistet hat. Erfreulicherweise wird im Vorstand KGV verbleiben.

Andreas Hasler dankt sie für die Übernahme des Präsidiums. Weil Präsidenten eines örtlichen Gewerbeverbandes automatisch auch dem Vorstand des KGV angehören, freut sie sich auf die künftige Zusammenarbeit mit ihm auch auf dieser Ebene.

Themen, die den KGV aktuell beschäftigen sind u. a.:

- Starker Franken – Kampagne des SGV
- Neue KGV-Statuten (Vernehmlassung läuft)
- Umfrage Wirtschaftslage (Fragebogen wird in den nächsten Wochen verschickt)
- Hotline für Meldung betr. bürokratischen Leerläufen

Sie empfiehlt periodisch die KGV-Webseite www.gewerbe-sh.ch anzuklicken und sich über Aktuelles zu informieren.

Barbara Müller-Buchser weist noch auf ein paar wichtige Termine hin:

- Lehrstellentag am 6. Mai
- Schaffhauser Berufsmesse am 14./15. September (Federführung Eröffnungsfeier beim KGV)
- Gewerbekongress am 23. Mai
- Delegiertenversammlung KGV am 31. Mai (dazu werden alle Verbandsmitglieder eingeladen)

Die KGV-Präsidentin bedankt sich bei den Mitgliedern des Städtischen Gewerbeverbandes für ihr Engagement im eigenen Unternehmen und im Verband wünscht allen Energie und Glück um Erfolg haben zu können.

Präsidentin: Bevor ich den offiziellen Teil der Versammlung schliessen kann, möchte ich noch folgendes betonen. Die letzten 7 Jahr bin ich als Präsidentin immer grossartig von der Geschäftsstelle unterstützt worden. Darum liegt mir sehr viel daran für die grossartige, konstruktive und auch herzliche Zusammenarbeit zu danken. Renato Brunetti und sein Team (Regula Schenk und Mediamatikerlehrling Michael Egger) unterstützen den Vorstand stets grossartig und bewegen viel für uns alle und dafür möchte ich auch an dieser Stelle herzlich danken.

Bevor wir zum Znacht übergehen bleibt mir lediglich noch, Ihnen allen weiterhin viel Erfolg zu wünschen und ich hoffe, dass das laufende Jahr für uns alle positive Entwicklungen mitbringen wird.

Wie eingangs erwähnt, ist das Gewerbe das Rückgrat unserer Wirtschaft und demzufolge auch der Träger von unserem Wohlstand und Wohlbefinden. Wir stellen Arbeitsplätze sicher und bilden Berufsleute aus.

Ich wünsche Ihnen, dass dieses Engagement mit vollen Auftragsbüchern, guten Preisen und viel Erfolg belohnt wird.

Den Medienvertreter danken für Besuch und Berichterstattung.

„En Guete“, ein schöner Abend und anschliessend eine gute Heimkehr.